Denken und Handeln im Kulturbereich EDUCULT

Einladung zur Erhebung „Arbeiten im Kultursektor"

Liebe/r KulturarbeiterIn,
liebe/r KulturvermittlerIn,

Die Befragung „Arbeiten im Kultursektor" wird von EDUCULT durchgeführt und geht den Arbeitsbedingungen und Beschäftigungsverhältnissen im Kultursektor und im Bereich der Kulturvermittlung nach. Die Verteilung der Einladung wird von MultiplikatorInnen (Trägern, Dachverbänden etc.) unterstützt. Wir möchten uns an dieser Stelle dafür entschuldigen, falls Sie die Einladung mehrfach erhalten.

Egal, ob Sie haupt- oder nebenberuflich als KünstlerIn oder VermittlerIn für eine Kulturinitative oder öffentliche Kultureinrichtung tätig sind, helfen Sie mit, mehr Klarheit und Transparenz über die in dem Kultursektor Tätigen zu erreichen.

Die Befragung ist Teil des von der AK und des BMASK geförderten Projekts "EPU in Österreich", welches sich sogenannten Ein-Personen-Unternehmen verschiedener Branchen widmet. EDUCULT beschäftigt sich hierbei mit den Realisierungsbedingungen im Kulturbereich.

Die Umfrage wird zwischen **5 und 20 Minuten** dauern, je nachdem, wie vielen unterschiedlichen Beschäftigungen Sie nachgehen.

Alle Daten werden **anonym** erhoben. Rückschlüsse auf Ihre Person sind nicht möglich.

Haben Sie vielen Dank für die Unterstützung. Wir würden Sie auch bitten, den Fragebogen nach Ihren Möglichkeiten auch an KollegInnen in Ihrem Netzwerk weiterzuleiten.

Hier geht es zur Umfrage: https://de.surveymonkey.com/s/Arbeiten_im_Kultursektor

Erhebungszeitraum: Mai 2014 (mit optionaler Verlängerung)

Projektinformationen: http://educult.at/featured/epu-in-oesterreich/